



Sachbearbeitung	Geschäftsstelle des Gemeinderats		
Datum	24.11.2010		
Geschäftszeichen	OB/G-005/5-se/tvs		
Beschlussorgan	Gemeinderat	Sitzung am 24.11.2010	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 486/10

Betreff: Bekanntgabe und Behandlung der seit der letzten Gemeinderatssitzung an den Oberbürgermeister gerichteten schriftlichen Anträge und Schreiben

Anlagen: -

Antrag:

Zuzustimmen, dass die seit der letzten Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2010 beim Oberbürgermeister eingegangenen schriftlichen Anträge, die der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedürfen, wie beantragt behandelt werden.

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

- I. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2010 sind folgende schriftliche Anträge von Gemeinderatsmitgliedern beim Oberbürgermeister eingegangen, deren Behandlung in einem gemeinderätlichen Gremium der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedarf:

108 Dr. Roth, 12.10.10

Eine Donaufeuerwehr einzurichten.

Behandlung des Antrags im Hauptausschuss 2011 im Rahmen der Donaubüroprojekte.

117 SPD, 04.11.10

Seniorenbericht im FBA Bildung und Soziales/Gutachten "Who cares in Ulm?"
Zukünftig deutsche Titel für städtische Druckwerke zu verwenden.

Behandlung des Antrags im Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales.

119 GRÜNE, 09.11.10

Bebauungsplan Erweiterung Bethesda-Krankenhaus
Vor dem Satzungsbeschluss ein weiteres Gespräch mit dem Bauherren zu führen. Mit dem Ziel, die Möglichkeit zur Offenhaltung der Pfefflinger Straße durch eine Durchfahrt im EG in den Plan aufzunehmen.

Behandlung des Antrags im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt.

121 Malischewski, 09.11.10

Generalleutnant Bentler, der sich für den Verbleib des Einsatzführungskommandos in Ulm einsetzt, von städtischer Seite aus zu unterstützen, gegebenenfalls mit einer Resolution des Ulmer Gemeinderats.

Der Antrag wurde im Ältestenrat am 08.11.10 behandelt.

II. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2010 sind folgende schriftliche Anträge sowie Schreiben von Fraktionen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats beim Oberbürgermeister eingegangen, die nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats in einem gemeinderätlichen Gremium zu behandeln sind oder die in einem sonstigen Gremium behandelt werden, in denen Gemeinderatsmitglieder tätig sind, oder deren Erledigung in die Zuständigkeit der Verwaltung fällt oder die schon erledigt wurden:

106 Malischewski, 08.10.10

Grimmelfinger Weg /Einkaufszentrum

Es wird beantragt, alle Bordsteinkanten an den beiden Überwegen abzusenken, um ein problemloses Überqueren für Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Gehwagenbenutzer zu gewährleisten.

Stadträtin Malischewski erhielt am 21.10.10 eine schriftliche Antwort.

107 Schäfer-Oelmayer, Joukov, 12.10.10

Dem Straßennamensschild "Willi-Eckstein-Weg" eine Erläuterung hinzuzufügen.

Stadträtin Schäfer-Oelmayer und Stadtrat Joukov erhielten am 22.10.10 eine schriftliche Antwort.

109 CDU, 13.10.10

Beeinträchtigungen von Gästeführungen um den Metzgerturn

Dieses Problem im zuständigen Ausschuss und im Aufsichtsrat UNT zu behandeln und nach einer Lösung zu suchen.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

110 Keppler, Dörfler, Walter, 10.10.10

Grimmelfingen

1. Eine Prioritätenliste zu erstellen, mit dem Ziel, jedes Jahr einen Teil der besonders desolaten Feldwege zu sanieren. Diese Liste soll bis zu den Haushaltsplanberatungen 2011 vorliegen.
2. Die 2. Hälfte des Verbindungsweges im Westen des Stadtteils soll geteert werden.
3. Die Stadtverwaltung soll die Brunnenwand und den Brunnenaufbau des Peters Brünnele in Ordnung bringen.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

111 FWG, 20.10.10

Staus im Bereich der Kreuzung Stelzenäcker/K9911

Zu prüfen, ob durch eine Interimslösung oder durch den vorzeitigen Ausbau dieser Kreuzung Abhilfe geschaffen werden kann.

Die FWG-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

112 Ried, Zehendner, Münch, 23.10.10

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Stifterwegs für die Postagentur zwei bis vier Kurzzeitparkplätze vor den Gebäuden Stifterweg 3 bis 7 zu schaffen.

Der Antragsteller und die Antragstellerinnen erhalten eine schriftliche Antwort.

113 FWG, 25.10.10

Donaustrategiebeauftragter

Das Beschäftigungsverhältnis mit Herrn Langer als Anstellungsverhältnis (Arbeitsvertrag mit der Stadt Ulm) zu gestalten.

Zu prüfen, ob der am 21.10.10 vom Ulmer Gemeinderat gefasste Beschluss aufgrund der Befangenheit eines Gemeinderatsmitglieds rechtswidrig ist und gegebenenfalls diesem Beschluss zu widersprechen.

Der Antrag wurde im Ältestenrat am 08.11.10 abschließend behandelt.

114 GRÜNE, 28.10.10

Die Kosten für die Anreise des Ulmer Gemeinderats zur Donaustädte-Konferenz in Brüssel mitzuteilen (insgesamt und pro Kopf).

Der Antrag wurde im Ältestenrat am 08.11.10 behandelt.

115 CDU, 13.10.10

Im zuständigen Ausschuss eine Machbarkeitsstudie "Ulmer Bürgeranleihe" vorzulegen und die nächsten Schritte für eine zeitige Umsetzung zu planen.

Behandlung des Antrags im Hauptausschuss.

116 FWG, 30.10.10

Im Finanzhaushalt 2011 ausreichende Mittel für das Vorhaben "Querspange L260 - Wiblinger Ring" bereitzustellen und Vorkehrungen zu treffen, dass in der 2. Hälfte 2011 tatsächlich mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Die FWG-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

118 Peiker, 06.11.10

Zu prüfen und zu berichten, welche zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen für den Ulmer Weihnachtsmarkt ergriffen werden können, um der aktuell erhöhten Anschlaggefahr durch islamistische Terrorgruppen wirksam zu begegnen.

Stadtrat Peiker erhält eine schriftliche Antwort.

120 GRÜNE, 09.11.10

Betreuung und Förderung der von Arbeitslosigkeit Betroffenen

Die Stadt Ulm soll sich als Optionskommune bewerben sowie im Einvernehmen mit der Bundesagentur für Arbeit eine Geschäftsordnung für eine "optimale" SGB II-Agentur erarbeiten.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Bildung und Soziales am 10.11.10 behandelt.

122 Böck, Kuntz, Malischewski, 10.11.10

Es wird beantragt, dass die Ampelanlage Kreuzung Wiblinger Ring bis 24:00 Uhr eingeschaltet bleibt.

Stadträtin Malischewski sowie die Stadträte Böck und Kuntz erhalten eine schriftliche Antwort.

123 Joukov, 11.11.10

Bei der Bundesregierung nachzufragen, ob geplant ist, die Mautpflicht für Lkw auf den Abschnitt Dornstadt - Hittistetten der B 10/B 28 auszuweiten. Wenn nicht, sich dafür einzusetzen.

Stadtrat Joukov erhält eine schriftliche Antwort.

124 FWG, 15.11.10

Verschiedene Fragen zur Firma Kultur & Service GmbH und zum Donaubüro zu beantworten.

Die FWG-Fraktion erhielt am 19.11.10 eine schriftliche Antwort.

Verteiler:

Gemeinderat

OB, BM 1, BM 2, BM 3, OB/B, OB/G (3), ZD, BD, Z, R 1, R 2, C 2, C 3, ABI/SB, ESI, SUB, VGV, ZS/F